
Adresse dieses Artikels:
<https://www.braunschweiger-zeitung.de/sport/regionalsport/peine/article213261693/Der-Lengeder-Judoka-Tim-Dueren-ist-Landesmeister.html>

Der Lengeder Judoka Tim Düren ist Landesmeister

LENGEDE Er setzte sich in Visbeck bei Vechta in seiner Altersklasse unter 15 Jahren durch.

29.01.2018 - 17:33 Uhr



Ganz oben: Der Lengeder Tim Düren auf den Siegespodest. Foto: privat

Der neue Landeseinzelmeister der U15-Jugend kommt aus der Judosparte des TB Lengede und heißt Tim Düren. Der Turnerbund hatte seinen Bezirkseinzelmeister bei den Titelkämpfen in Visbek bei Vechta in der offenen Gewichtsklasse über 66 Kilogramm am Start.

Nach einer längeren Wartezeit von mehr als drei Stunden nach dem Wiegen startete Tim Düren gegen den Drittplatzierten im Bezirk Weser-Ems. „Den konnte Tim gut kontrollieren und gewann mit zwei halben Wertungen, durch Beinwürfe, genannt Uchi-Mata und De-ashi-barai“, erklärte TB-Coach Andreas Dietrich.

Weiter ging es gegen den Bezirks-Vizemeister aus Hannover. Hier punktete Düren laut „Didi“ Dietrich mit seiner Spezialtechnik, dem Ura-Nage, einem Opferwurf, der sofort zum Ippon (ganzer Punkt) gewertet worden sei.

Im dritten und letzten Pool-Kampf ging Tim Düren, erneut Dank dieser Spezialtechnik, gegen den Meister aus Weser-Ems, Matthis Mohaupt mit einem halben Punkt in Führung.

„Beim zweiten Ansatz dieser Technik war der Gegner aber leider darauf vorbereitet. Tim wurde nun selbst bei seinem Wurf ausgekontert, fiel auf den Rücken und verlor mit Ippon“, berichtete Dietrich weiter. Dennoch ging es für seinen Schützling weiter in der Hauptrunde.

Im vorletzten Kampf traf Tim Düren auf den starke Bezirkseinzelsmeister aus Hannover, Aytekin Kul vom TuS Bothfeld 04. In diesem Kampf konnte der Lengeder laut Dietrich wieder mit zwei Ura-Nage (ein Waza-Ari und der zweite ein glatter Ippon) den Kampf für sich buchen.

Damit stand der Außenseiter aus Lengede im Endkampf. „Tim war nun heiß gelaufen und hoch konzentriert“, beschrieb Trainer Dietrich die Situation. Es ging erneut gegen den Lingener Mathis Mohaupt, gegen den Tim Düren in der Vorrunde noch verloren hatte. Der Lengeder setzte seine Spezialtechnik erneut an – diesmal allerdings erfolgreich. Dank seines starken Ura-Nage gewann Tim Düren nun klar mit Ippon den Landestitel.

Am Sonntag, 11. Februar, ist der Lengeder Judoka nun wieder beim in Deutschland höchsten Turnier seiner Altersklasse U15 am Start: Der Norddeutschen Einzelmeisterschaft, die in Oldenburg/Holstein stattfinden soll. „Ziel wird es für Tim sein, seine Platzierung aus dem Vorjahr, als Tim Siebter wurde, zu verteidigen und auszubauen“, erklärte der Lengeder Übungsleiter Andreas Dietrich. rp

Ihre Meinung

🗳️ kommentieren als ADaL